



zur täglichen Online-Ausgabe

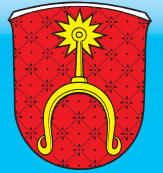
Sulzbacher

Nr. 11 · 18. 3. 2022

mit amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser
Telefon 0 61 96 / 84 80 80 • info@sulzbacher-anzeiger.de

Anzeiger



SULZBACHER SPITZEN

Von Hamstern und Schlangen von Mathias Schlosser

Es gibt nur wenige Verben, die auf Tiere und deren Verhalten zurückgehen. „Schlange stehen“ ist eines. Noch bekannter aber ist das „Hamstern“. Dabei haben die putzigen Nager mit ihren dicken Bäckchen recht wenig mit Menschen zu tun, die mit Einkaufswagen voller Mehl, Sonnenblumen-Öl, Nudeln und Toilettenpapier über den Aldi- oder Lidl-Parkplatz zu ihren Autos rollen.



Genau wie zu Beginn der Corona-Krise kommt jetzt offenbar in vielen wieder der Hamster durch, dessen Genom ja zu 96 Prozent mit dem menschlichen Erbgut identisch ist. Und alle anderen meckern darüber so lautstark wie Ziegen, die ähnlich eng mit uns verwandt sind.

Doch ist das Hamstern im Supermarkt überhaupt verwerflich? Immerhin empfiehlt das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe auch in friedlichen Zeiten Vorräte für zehn Tage im Haus zu haben. Und bei steigenden Preisen ein kleines Depot anzulegen, ist sicherlich auch wirtschaftlich vernünftig, so lange man die Einkäufe am Ende nicht vergammeln lässt.

In einem großen Teil der Welt gehören „Schlange stehen“ und „hamstern“ ohnehin zum Alltag. Für uns ist das neu, weil wir es gewohnt sind, dass immer alles jederzeit für alle verfügbar ist. Doch das ist ein Privileg, das wir zu schätzen verlernt haben.



Emsiges Treiben herrschte am Samstag im katholischen Pfarrheim. Insgesamt 70 Helferinnen und Helfer verpackten die Hilfsgüter. Foto: Schöffel

Hilfe für die Ukraine

Sulzbacher Sachspendensammlung am vergangenen Wochenende – 616 Kartons verschickt

Am vergangenen Freitag und Samstag diente das katholische Pfarrheim als Abgabestelle für die vom Sulzbacher Ehepaar Barbara und Gerard Rybka auf die Beine gestellte Sachspendensammlung zugunsten der Ukraine. Durch einen Aufruf, der auch eine Orientierungsliste mit zweckdienlichen Hilfsgütern beinhaltet, beteiligte sich die Gemeinde Sulzbach an der Initiative.

Insgesamt packten an beiden Tagen rund 70 Helferinnen und Helfer mit an, deren Einsatzzeiten Barbara Rybka und Sandra Schiwy aus der Kulturabteilung der Gemeindeverwaltung durchgetaktet hatten. Manche legten sich sogar von Anfang bis Ende ins Zeug. Auch spontan und unangemeldet pilgerten einige Bürgerinnen und

Bürger zur Unterstützung ins Pfarrheim – darunter viele Jugendliche. „Doch über das Anpacken hinaus behielten manche der Beteiligten sogar das leibliche Wohl der Helferinnen und Helfer im Blick“, lässt Barbara Rybka nicht unerwähnt. Süße und herzhafte Gaumenfreuden sowie Getränke standen in ausreichender Quantität bereit.

Die auf dem Parkplatz vorfindenden Pkw und Kleintransporter lieferten Waren, welche freiwillige Einsatzkräfte mit dem Sackkarren oder Trolley ins Pfarrheim beförderten, dort auspackten, sortierten und transportgerecht in bereitgestellten Kartons verpackten. Um die saubere Zuordnung zu erleichtern, fanden sich an den Wänden in deutscher und polnischer Sprache die Hinweise auf entsprechende Warensektoren – zum Beispiel „Gegenstände des täglichen Lebens“, „Hygiene- und Pflegeartikel“, „Konserven“ und „Lebensmittel“. Parallel sammelte die freiwillige Feuerwehr im Oberliederbacher Weg Hilfsgüter, die ebenfalls in den „Pfarrheim-Fundus“ flossen. Besonders hilfreich bei der fachgerechten Sortierung medizinischer Artikel war die Mitwirkung eines Sulzbacher Arztpaares.

Die Höhe der gestapelten Kartons kratzte am Samstag teils

schon an der Zimmerdecke und die Treppenaufgänge dienten als temporäre Abstellmöglichkeiten. Das Ehepaar Rybka und Bürgermeister Elmar Bociak dankten den zahlreichen Freiwilligen, die ihre Freizeit dem Wohl notleidender Menschen ohne Wenn und Aber widmeten, den bereitwilligen privaten und gewerblichen Spenderinnen und Spendern sowie der Feuerwehr, die gemeinsam eine sehr stattliche Zahl an Gütern und Umzugskartons beisteuerten.

„Die Beteiligung sprengte unsere kühnsten Erwartungen“, freute sich Gerard Rybka und Elmar Bociak kam aus dem Staunen „über das bienenfleißige, entschlossene und bestens koordinierte Treiben um mich herum“ gar nicht heraus.

Am Samstagnachmittag machte sich Thomas Colloseus, Geschäftsführer bei der Knorsch Transport GmbH, vor Ort ein Bild von der gesammelten Menge, um abschätzen zu können, welchen Lkw er in der ersten Wochenhälfte auf die Reise in die südpolnische Stadt Andrychów schickt, wo Ortskräfte die Hilfsgüter entgegennehmen. Diese werden dann sowohl an die dort untergebrachten Ukrainerinnen und Ukrainer verteilt als auch in deren umkämpftes Heimatland transportiert. Das Ehepaar Rybka und der Bürger-

meister dankten der Knorsch Transport GmbH und Thomas Colloseus, „bei dem wir keinerlei Überzeugungsarbeit leisten mussten – vielmehr nannten wir mit unserer Anfrage offene Türen ein“, so Elmar Bociak.

Am Dienstag kam ein Lkw aus Polen und holte die vielen Spenden ab. 616 Kartons zählte Gerard Rybka, die er mit seiner Familie auf zwölf Paletten gestapelt und mit Folie gesichert hatte. Den kurzen Weg vom Pfarrheim zum Lkw übernahm ein Gabelstapler, den die Sulzbacher Firma Graf zur Verfügung gestellt hat. Nach zwei Stunden war der Lkw samt Anhänger bis zur Decke beladen.

Barbara Rybka und Elmar Bociak gehen davon aus, dass künftig weitere Aktionen zugunsten der Ukraine ins Leben gerufen werden. Deshalb fasst die Initiatorin zusammen: „Vereinzelte fanden wir in den gelieferten Kisten verschmutzte Bettdecken, Schuhe oder längst abgeladene Waren.“ Dies habe die Abläufe gelegentlich empfindlich verzögert. „Es kann nicht sein, dass private Entrümpelung auf dem Rücken der freiwilligen Kräfte abgeladen wird – insbesondere nicht im Rahmen einer humanitären Kampagne.“ red

Dieb stiehlt Röntgenerät

In der Nacht zum Samstag wurde aus einem geparkten Ford Transit in der Straße „Am Limespark“ ein hochwertiges medizinisches Gerät entwendet.

Der geschädigte Tierarzt parkte sein Fahrzeug am Freitag gegen 19 Uhr. Als er am Samstag gegen 8.30 Uhr zu seinem Fahrzeug zurückkehrte, stellte er ein Loch in der Karosserie der Tür fest. Durch dieses Loch, griffen die Unbekannten mutmaßlich in das Fahrzeug hinein, um die Transporter-Tür von innen zu öffnen. Aus dem Fahrzeuginneren entwendeten die Diebe diverses medizinisches Gerät und Tierhalterzubehör. Darunter war auch ein Röntgenerät sowie ein Steuerungselement. Einige wenige Teile des Diebesgutes konnte in Tatortnähe bereits aufgefunden werden. Der Wert des Diebesgutes dürfte nach ersten Schätzungen im mittleren fünfstelligen Bereich liegen. Den Tätern gelang es zu flüchten. Die Kriminalpolizei in Hofheim hat die Ermittlungen aufgenommen und nimmt Hinweise unter der Rufnummer 06192/2079-0 entgegen. pol

TSG wandert im Odenwald

Am Samstag, 26. März, findet wieder eine Tageswanderung der TSG-Wandergruppe statt.

Die Teilnehmer treffen sich am Bürgerzentrum Frankfurter Hof und fahren um 8 Uhr in Fahrgemeinschaften nach Klein-Bieberau, das zu Modautal gehört. Nachdem die Gruppe die Autos abgestellt hat, machen sich die Wanderer auf den „Modautaler Weitblickweg“. Knapp 18 Kilometer streifen sie durch den Odenwald, mal durch lichten Wald, mal durch offenes Gelände. Es geht an der Modau und auch an kleinen Seen vorbei. Während der Wanderung sind insgesamt 330 Meter im Anstieg zu bewältigen. Unterwegs suchen sich die Wanderer einen schönen Platz zum Picknicken. Eine Einkehr ist nicht vorgesehen. Es ist ein Teilnahmebeitrag von vier Euro und ein Beifahrerbeitrag von neun Euro zu zahlen. Anmeldungen nimmt Adelheid van de Loo unter der Telefonnummer 06196/580298 entgegen. red

Ramon Chormann

ES ESKALIERT SOWIESO!

www.chormann.de

!! Ankauf von: !!

Polzen aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinerschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo. - So 8.00-20.00 Uhr.

Tel.: 06104 / 7791846

Herr Leibnitz kauft an

Polze aller Art, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinerschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo. - So 8.00-20.00 Uhr.

Tel.: 06196/4025265

Privater Sammler mit jahrelanger Erfahrung

sucht und kauft Pelze, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinerschmuck, Goldschmuck, Münzen, Teppiche, Porzellan, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Schreibmaschinen, Perlen, Schallplatten, Puppen, Krüge, Eisenbahnen, Leder- und Krokotaschen, Zinn, Kleider, Messing, Kupfer, Orden, Gobelins, Möbel und Gardinen.

Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort.

Montag-Sonntag 8.00-20.30 Uhr
Tel. 0176 / 32 80 90 75

ANKAUF ANKAUF ANKAUF

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Ferngläser, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung sowie Werteneinschätzung, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort, Mo.-So. von 8-21 Uhr

☎ 069 / 17516793

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Kultur in Sulzbach

Freitag, 25. März 2022

20 Uhr (Einlass: 19.30 Uhr)

Bürgerzentrum Frankfurter Hof - Odettschmarstraße, Sulzbach (TK)

Karten je 20 € / 15 € (Einkaufspreis) 4 € im Sulzbacher Rathaus
Veranstalter: Gemeinde Sulzbach (Taunus), Hauptstraße 11, 63843 Sulzbach (Taunus) - 06196 70 21 - 0



Zeichen für den Frieden. Wie in vielen Schulen im Main-Taunus-Kreis formten auch die Cretzschmarschüler und schülerinnen ein buntes Friedenssymbol. Am vergangenen Freitag kamen sie dazu auf dem Schulhof der Sulzbacher Grundschule zusammen. Foto: Schöffel

Surfen in der Grundschule

Sulzbacher Cretzschmarschule ist jetzt „Internet-ABC-Schule“

Die Cretzschmarschule hat im Schuljahr 2020/21 am Projekt „Internet-ABC-Schule“ teilgenommen und wurde mit einer Urkunde des hessischen Kultusministers ausgezeichnet. Der bewusste und kompetente Umgang mit Medien ist neben Lesen, Schreiben und Rechnen eine Schlüsselqualifikation.

Alle Schülerinnen und Schüler lernen ab der dritten Klasse, wie man sich im Internet verhält und welche Gefahren es hat. Auf der Plattform internet-abc.de gibt es verschiedene Lernmodule, die zeigen, wie das Internet funktioniert und worauf man achten muss. Die Schülerinnen und Schüler sollen schon frühzeitig lernen, mit Computer und dem Internet verantwortungsvoll umzugehen.

Das Angebot Internet-ABC ist sicher, werbefrei und nicht kommerziell. Schritt für Schritt lernen die Kinder mit Eddi dem Pinguin, Percy dem Ameisenbär, Flizzy dem Eichhörnchen und Jumpy dem Känguru spielerisch den richtigen Umgang mit dem Internet und den Medien. Wenn alle Module abgeschlossen sind, machen die Kinder mit einer Prüfung den „Surfschein“.

An der Cretzschmarschule haben durch das Programm aber nicht nur die Kinder viel gelernt, sondern auch die Eltern. Für sie gab es einen Elternabend mit wichtigen Informationen und hilfreichen Tipps. Gemeinsam mit der Schulleitung und den Lehrkräften freuten sich die Schülerinnen und Schüler am vergangenen Freitagvormittag im Freien auf den Steinsitzen des Schulhofs über die Auszeichnung. **gs**

geschlossenen sind, machen die Kinder mit einer Prüfung den „Surfschein“.



Auf den Steinsitzen im Schulhof feierte die Cretzschmarschule die Auszeichnung. Foto: Schöffel

„Gute Handwerker kommen in den Himmel. Flinke Handwerker kommen gleich.“

Heizung Sanitär
Fliesen Elektro

bht 06196 / 568631 www.bht-eschborn.de
bht Kundendienst. Einfach weil wir's können.

Sofortkauf

Wir kaufen Pelze, Puppen, Perücken, Krüge, Porzellan, Silberbesteck, Silber aller Art, Näh- und Schreibmaschinen, Münzen, Bruch- und Zahngold, Modeschmuck, Teppiche, Möbel, Schallplatten, Gardinen, Gobelins, Wohnungsaufösungen.

100% diskret und seriös, zahle vor Ort in bar, kostenlose Anfahrt, Werteschätzung, zahle Höchstpreise. Täglich von 7 - 21 Uhr (auch an Feiertagen)

Tel. 069/97 69 65 92

Wir haben geöffnet.

Haushaltsgeräte von Kollmann Elektro

alle Marken • toller Service • faire Preise

Gartenstraße 6 • 65824 Schwalbach • Tel. 06196 / 1374 • elektro-kollmann@t-online.de

Kleinanzeigen

4 Sommerreifen Conti Sport Contact 215/45 R17 91 WxL, ohne Felgen, nur 8 km gefahren. NP EUR 600,- für EUR 300,- abzugeben. Tel. 06196/71587, ab 16 Uhr

Gut erhaltene, gebrauchte Aktenordner günstig in Schwalbach abzugeben. 10 Stück zum Preis von EUR 1,-. Tel. 06196/848080

Seniorenbett mit Lattenrost in der Größe 100/200cm, kaum gebraucht, zu verkaufen. Bitte selbst abholen! VB EUR 150,-. Tel. 06196/82362

Esstisch, Buche lackiert, 80 x 140 cm, mit Frontauszug auf 2m, durchgehende Platte, sehr gut erhalten, VB EUR 200,-. Tel. 06196/85891

Sie möchten eine private Kleinanzeige aufgeben? Rufen Sie uns an unter Tel. 06196 / 848080 oder senden Sie eine E-Mail an anzeigen@ sulzbacher-anzeiger.de

Barankauf Pkw und Busse - trotz Corona - in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung. Tel. 069/20793977 o. 0157 / 72170724

Herr Daniel kauft

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Silberbestecke, Schreibmaschinen, Puppen, Krüge, Bilder, Perücken, Alt- und Bruchgold, Gardinen, Porzellan, Uhren, Möbel, Bleikristall, Teppiche, Ferngläser, Orden, Zinn, Münzen, Perlen, Leder- und Krokotaschen, Eisenbahnen, Kleider, Messing, Gobelins, Modeschmuck, komplette Nachlässe und Haushaltsaufösungen. **Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise! Barabwicklung.** Täglich von Mo. bis So. von 7.30 Uhr bis 21 Uhr erreichbar. **Tel. 069/98970149**

Infomobil kommt

Das „Main Info Mobil“ des Energiedienstleisters Mainova kommt am Freitag, 25. März, nach Sulzbach. Von 9.15 Uhr bis 12.15 Uhr wird es am Platz an der Linde zu finden sein. Mainova-Kunden und Interessenten können sich dort von Vertriebsmitarbeiter Jochem Häußner beraten lassen. Im Infomobil gelten die üblichen Abstands- und Hygienemaßnahmen, die „2G“-Regel sowie Maskenpflicht. **red**

Reinigungskraft

per sofort für Sulzbach Main-Taunus-Center gesucht. Immer Montag, Mittwoch, Freitag von 09.00 bis 10.00 Uhr. **Telefon: 0163 / 21725 67**

Wir suchen Sie! für **Schwalbach** Verkäufer (m,w,d) für halbe oder ganze Tage von April bis Juni gerne auch Rentner und Hausfrauen

Interesse? Tel. 0 61 55 17 76 31 oder bewerbung@boellenhof.de www.boellenhof.de

Jeden Tag das Neueste aus Sulzbach

Viele Nutzer bei sulzbacher-anzeiger.de

Immer mehr Sulzbacherrinnen und Sulzbacher nutzen das tägliche Nachrichtenangebot des Sulzbacher Anzeigers im Internet.

Seit dem 8. März veröffentlicht der Sulzbacher Anzeiger täglich Lokalnachrichten aus Sulzbach und Umgebung. Das Angebot reicht von der Berichterstattung über Vereine und Veranstaltungen über Polizei- und Feuerwehrmeldungen bis hin zu den Bekanntmachungen und Pressemitteilungen der Gemeinde Sulzbach. Darüber hinaus gibt es Kino-, Buch- und Streamingtipps. Erreichbar ist die Seite über die Internetadresse <https://sulzbacher-anzeiger.de>.

Die Seite ist dabei so programmiert, dass sie sowohl vom einem PC oder Laptop als auch von mobilen Geräten wie Smartphones oder Tablets gelesen werden kann.

Wer will, kann sich den Sulzbacher Anzeiger auch als Icon auf den Startbildschirm seines Smartphones legen. Dazu am besten den nebenstehenden QR-Code scannen oder die Adresse eingeben. Bei Android-Geräten dann im Chrome-Browser oben rechts auf die drei Punkte klicken und auf „Zum Startbildschirm hinzufügen“

tippen. Bei einem iPhone muss man im Safari-Browser auf den „Teilen“-Button drücken, dann die Schaltfläche „Zum Home-Bildschirm“ betätigen und im folgenden Menü auf „Hinzufügen“ klicken.

Für Gewerbetreibende und Vereine ist auf der Seite auch eine Link-Liste zu finden, so dass die Leserinnen und Leser mit nur einem Klick auf die Internetseiten der Vereine oder eines Sulzbacher Betriebs wechseln können. Herausgeber Matthias Schlosser: „Unsere Seite soll mehr als nur die Homepage der örtlichen Lokalzeitung sein. Wir wollen www.sulzbacher-anzeiger.de zu einer umfassenden Informationsplattform für die Gemeinde ausbauen, auf der alle die Möglichkeit haben, lokale Meldungen zu veröffentlichen.“ **sa**



Auch über diesen QR-Code kann die neue Internetseite des Sulzbacher Anzeigers erreicht werden.

Musik als Lichtblick in dunklen Zeiten

Das Essmé-Quintett spielt in Sulzbach

Einen Lichtblick in dunklen Zeiten will ein Konzert in der evangelischen Kirche am Samstag, 19. März, um 18 Uhr bieten.

werden Choralvariationen von Brahms, Walter und Gungl zum Programm. Es erklingen auch in abwechslungsreichen Bearbeitungen „Der Mond ist aufgegangen“, „Von guten Mächten“ und andere Lieder.

Das Konzert wird vom Vokalensemble „Essmé“ gestaltet. Das Quintett wurde 2013 gegründet und besteht aus den Geschwistern Philipp, Paul, Matthias, Ulrike und Ursula Popp. Ihr neues Programm „Choralitäten“ beinhaltet gesungene sowie instrumentale Stücke, denn jedes Ensemblemitglied spielt auch ein Instrument. Der epichalen Bachmotette „Jesu meine Freude“

Die Verantwortlichen freuen sich, dass sie wieder ein interessantes Konzert anbieten können und hoffen, dass die schöne Musik ein wenig vom tristen Alltag ablenken wird. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Um eine Spende am Ausgang wird gebeten. Bei diesem Konzert gelten die „3G“-Regel und Maskenpflicht. **red**



Das Ensemble besteht aus den Geschwistern Popp. Foto:Veranstalter

Opal Design Lux

Tagsüber Sonnenschutz – abends stimmungsvolle Beleuchtung

Genießen Sie Ihre Terrasse auch dann, wenn es dunkel wird – die Opal Design Lux mit integrierter Beleuchtung

weiner DIE MARKT ... und mehr für jede Jahreszeit

Alfred Müller Alfred Müller GmbH & Co. KG Taunusstraße 7 65824 Schwalbach Telefon 0 61 96 - 14 83

Impfen hilft.

Jetzt auch mit neuem Impfstoff.



Wir helfen bei Fragen:



 **116 117**
[corona-schutzimpfung.de](https://www.corona-schutzimpfung.de)



Die
Bundesregierung



„Tasso“ startet Online-Portal

Neue Vermittlungsseite bietet Unterkünfte für Mensch und Tier

Mehrs als 100.000 ukrainische Geflüchtete aus der Ukraine wurden bereits in Deutschland aufgenommen. Viele von ihnen haben ihre geliebten Vierbeiner nicht zurückgelassen und sie mit über die Grenze gebracht. Die in Sulzbach ansässige Tierschutzorganisation „Tasso“ hat jetzt die Vermittlungsplattform „TASSO.Help“ ins Leben gerufen, damit geflüchtete Menschen aus der Ukraine

zusammen mit ihren Tieren in Deutschland eine Unterkunft finden.

„Es darf nicht sein, dass die Menschen nach all dem Leid und der Strapazen, die sie auf sich genommen haben, nun auch gezwungen sind, ihr geliebtes Tier abgeben zu müssen. Auf 'TASSO.Help' können sich Anbieter einer Unterkunft und Suchende miteinander

vernetzen“, sagt „TASSO“-Leiter Philip McCreight. Wenige Stunden nach dem Start der Vermittlungsplattform sind bereits rund 150 Angebote eingegangen.

„TASSO.Help“ ist in den Sprachen Deutsch, Englisch sowie Ukrainisch verfügbar. Anbieter geben an, wie viele Menschen und wie viele Tiere (Hunde, Katzen, Kleintiere) sie aufnehmen möchten. Nach Bestätigung ihrer Eingabe wird das Angebot, das auch jederzeit geändert oder gelöscht werden kann, sichtbar. Der vollständige Name muss nicht angegeben werden. Wenn für Suchende ein Angebot infrage kommt, können sie direkt über das Portal Kontakt mit dem Anbieter aufnehmen. „Wir hoffen, dass 'TASSO.Help' vielfach genutzt wird, sodass zahlreiche geflüchtete Menschen zusammen mit ihren Tieren wenigstens vorübergehend ein sicheres Zuhause finden“, sagt Philip McCreight.



Symbolisch setzten den ersten Spatenstich (von links) Schulleiterin Anke Horn, Landrat Michael Cyriax, Architekt Oliver Kummert, Kreisbauamtsleiter Peter Wesp, die Vorsitzende des Schülernbeirats Angela Weinhold, die Schülervertreter Clemens Bock und Yannick Weigelt sowie der stellvertretende Schulleiter der Albert-Einstein-Schule, Markus Holz. Foto: Schlosser

Klassiker am 1. Mai

Wieder drei Rennen für Hobbyfahrer

Der Radklassiker „Eschborn-Frankfurt“ wird in diesem Jahr wieder am 1. Mai stattfinden und auch wieder mehrfach durch Sulzbach führen.

Mit der Rückkehr zum 1. Mai unterstreicht Eschborn-Frankfurt seine Position im UCI WorldTour-Kalender. Im Übergang von den Frühjahrs-Momenten zu den Landesrunden kommt es erneut zum Schlagabtausch zwischen den Klassiker-Spezialisten und der Sprinter-Elite. Wie bei großen Klassikern üblich bleibt die etablierte Strecke bestehen.

Nach dem Start in Eschborn geht es zunächst in die Frankfurter City zur ersten Zieldurchfahrt bevor der Taunus ins Visier genommen wird. Ab Oberursel fordert die Taunusrunde die Profis heraus. Die vierte Überquerung des Mammolshainer Stücks läutet die letzte Rennstunde ein.

Neben den Profis wollen

6.000 Hobbyradfahrer und -sportlerinnen den 1. Mai zum Radsportfeiertag machen. Bereits jetzt sind 4.500 Teilnehmer für die Velotour angemeldet. Wer dabei sein möchte, kann einen Startplatz unter www.skoda-velotour.de im Internet buchen.

Nach der Verkleinerung im vergangenen Jahr wird das Rennen für jedermann wieder auf drei Strecken über 100, 88 und 40 Kilometer ausgedehnt. Die Kleinsten ab zwei Jahren haben beim Laufradrennen ihren großen Tag. Kinder bis zwölf Jahre können an der Bike Parade vor der Alten Oper teilnehmen. Für die ambitionierten Radsporttalente werden die Lizenzrennen des Süwag Energie Nachwuchs-Cup veranstaltet. In vier Altersklassen (U11, U13, U15, U17) wird der Radklassiker ausgefahren. Mit dem 1. Mai kehrt auch das Inklusionsrennen für Schülerinnen und Schüler zurück an die Alte Oper. red



Viele Flüchtlinge aus der Ukraine bringen ihre Haustiere mit, was in Sammelunterkünften manchmal zu Problemen führen kann. Foto: Save the Dogs



Die Macher des Radklassikers (von links) Projektleiter Matthias Pietsch, sportlicher Leiter Fabian Wegmann, Radprofi John Degenkolb und Eschborns Bürgermeister Adnan Shaikh stellten das diesjährige Rennen am 1. Mai vor. Foto: Schöffel

Das Wetter in Sulzbach

Freitag, 18.3. 13° sonnig 3°	Samstag, 19.3. 11° sonnig 3°	Sonntag, 20.3. 14° heiter-wolkig 3°
Montag, 21.3. 14° sonnig 2°		
Hier könnte Ihre Werbung stehen! Tel. 06196 / 84 80 80 anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de		
Dienstag, 22.3. 14° sonnig 1°	Mittwoch, 23.3. 14° sonnig 3°	Donnerstag, 24.3. 15° sonnig 4°

Nottelefon Sucht

0180 / 365 24 07*
* Festnetzpreis 9 ct / min. Mobilfunkpreise maximal 42 ct / min.

Selbsthilfegruppen in der Nähe:

- **Gemeinschaft „Sulzbach“**
 mittwochs, 19 Uhr, Altentagesstätte, „Im Brühl“ 34, 65843 Sulzbach
 Tel. 0 61 96 / 58 01 20
- **Gemeinschaft „Taunusburg“**
 freitags, 19 Uhr, ags-Beratungsstelle, Pflingstbrunnenstr. 3, 65824 Schwalbach
 Tel. 0 61 92 / 95 20 05

GUTTEMPLER
... SELBSTHILFE UND MEHR

fight-sport

Erfahren Sie Tai Fu, als Basis traditioneller Kampfkunst und effektiver Selbstverteidigung. Trainieren Sie Ihre körperliche Leistungsfähigkeit. Verbessern Sie Ihr Reaktionsvermögen und steigern Sie Ihre Kondition.

Tai Fu

Trotz Pandemie bieten wir:
 • Online-Kurse
 • Privatunterricht

Tai Fu Schulungszentrum
 Marktplatz 7 (Eingang Avrillstraße)
 Telefon 06196 - 5614626
www.tai-fu.de kontakt@tai-fu.de

Passivhaus mit sechs Räumen

Die Arbeiten für den Erweiterungsbau der AES haben begonnen

Die Bauarbeiten zur Erweiterung der Albert-Einstein-Schule (AES) haben begonnen. Am Mittwoch fand der symbolische erste Spatenstich statt.

Wie Landrat Michael Cyriax mitteilte, soll das Gebäude mit sechs Klassenräumen bis zum Jahresende fertig sein. Unmittelbar danach will Schulleiterin Anke Horn die Raum- und Stundenpläne so ändern, dass die neuen Räume sofort genutzt werden können. Denn die Raumnot ist groß. Mit 1.579 Schülerinnen und Schülern platzt das Schwalbacher Gymnasium zurzeit buchstäblich aus allen Nähten.

„Wir schaffen damit nicht nur mehr Räume, sondern set-

zen auch sehr stark auf Energieeffizienz“, so der Landrat. „So leisten wir einen Beitrag, Ressourcen zu schonen.“ In die Erweiterung, die im Passivhausstandard ausgeführt wird, investiert der Kreis knapp vier Millionen Euro. Rund 258.000 Euro stammen aus Bundeszuschüssen, mit dem energieeffizienten Bauen gefördert wird. Wie Michael Cyriax erläuterte, war es Anfang des Jahres wochenlang fraglich, ob der Kreis diese bereits eingepflanzten Mittel tatsächlich erhält. Denn die Bundesregierung hatte das Programm Ende Januar gestoppt, weil die entsprechenden Kassen der KfW-Förderbank leer waren.

„Das war eine Schrecksekunde“, sagte Michael Cyriax. Es sei aber gut, dass der Bund die Mittel jetzt doch bereitstellt. Den entsprechenden Förderbescheid hat der Kreis Anfang März erhalten. Auch für die geplante Erweiterung der Heinrich-von-Kleist Schule in Eschborn sollen jetzt wieder Zuschüsse fließen.

Für das neue Gebäude muss ein Teil des Schulgartens weichen. Ansonsten läuft der Unterricht während der Bauphase ganz normal weiter. Unterricht muss nicht ausgelagert werden. Der Landrat dankte Anke Horn für die Kooperation bei dem Projekt. „Wie anderswo auch, arbeiten wir bei den Planungen eng mit der Schule zusammen.“ red

Das kostenlose „Blättchen“ für jeden Tag

Der **Sulzbacher Anzeiger**

kommt im Internet jetzt jeden Tag heraus. Unter <https://sulzbacher-anzeiger.de> veröffentlichen wir täglich aktuelle Berichte über Sulzbach und Umgebung.

Holen Sie sich Ihre lokale Berichterstattung kostenlos auf Ihr Smartphone, Ihr Tablet oder Ihren PC!



NEU



INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS



Ausbildung für Hunde aller Rassen
Im April startet ein Erziehungskurs

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Nr. 11/2022

Kostenfreie Humusausgabe

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) bietet ihren Bürgerinnen und Bürgern die kostenlose Abholung von Humus auf dem Wertstoffhof, An der Schindhohl 15, an.

Interessierte Sulzbacherinnen und Sulzbacher können sich am **Samstag, 26. März 2022,**

zu den regulären Öffnungszeiten des Wertstoffhofes, 09:00 bis 12:00 Uhr, an einer angemessenen Menge bedienen.

Bitte beachten Sie, dass der Erhalt nicht garantiert werden kann. Der zur Verfügung gestellte Humus ist begrenzt und gilt nur, solange der Vorrat reicht.

Die kostenfreie Humusausgabe erfolgt **ausschließlich** für Sulzbacher Bürgerinnen und Bürger. Interessierte haben dem beauftragten Aufsichtspersonal auf dem Wertstoffhof einen gültigen Personalausweis vorzuzeigen.

Bitte beachten Sie vor Ort die angesichts der Pandemie-Vorsichtsmaßnahmen weiterhin geltenden Hygiene- und Abstandsregeln.

Sulzbach (Taunus), 07. März 2022

Der Gemeindevorstand:

Elmar Bociek, Bürgermeister

Bekanntmachung Nr. 13/2022

Am **Montag, 21. März 2022,** findet um 19:30 Uhr die **5. öffentliche Sitzung des Planungs- und Bauausschusses** in der XIX. Legislaturperiode im Schultheißenaal des Bürgerzentrums „Frankfurter Hof“, Cretzschmarstraße 6, statt.

Tagesordnung:

1. Umgestaltung Schwalbacher Straße / Großer Dalles / Hauptstraße
hier: Konzeptplanung
2. Informationen des Gemeindevorstandes
3. Bebauungsplan Nr. 72 „Nordöstlicher Ortsrand“
hier: Aufhebung eines Sperrvermerks
4. Baulandumlegung im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 80 „Am Rosenweg“
hier: Anordnung der Baulandumlegung
5. Grundsatzbeschluss über die künftigen Voraussetzungen zur Einleitung von Bebauungsverfahren, preiswertem Wohnraum und Verkaufrechten für gemeindeeigene Grundstücke

Zu Tagesordnungspunkt 1 wird ein Vertreter des Ingenieurbüros Dipl. Ing. Grötcke und Partner GmbH anwesend sein. Es gelten die aktuellen Corona-Regelungen. Das Tragen einer FFP2-Maske wird empfohlen.

Sulzbach (Taunus), 15. März 2022

Julia Buderus-Feder

Stellvertretende Vorsitzende des Planungs- und Bauausschusses

Bekanntmachung Nr. 14/2022

Am **Donnerstag, 24. März 2022,** findet um 19:30 Uhr die **6. öffentlichen Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses** in der XIX. Legislaturperiode im Schultheißenaal des Bürgerzentrums „Frankfurter Hof“, Cretzschmarstraße 6, statt.

Tagesordnung:

1. Informationen des Gemeindevorstandes
 2. Finanzstatus und -entwicklung
 3. Vorläufiger Jahresabschluss 2021
hier: Information
 4. Übertrag von Haushaltsmitteln aus dem Jahr 2021 gemäß § 21 GemHVO
 5. Bebauungsplan Nr. 72 „Nordöstlicher Ortsrand“
hier: Aufhebung eines Sperrvermerks
 6. Aufhebung eines Sperrvermerks
 7. Baulandumlegung im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 80 „Am Rosenweg“
hier: Anordnung der Baulandumlegung
 8. Beitritt der Gemeinde Sulzbach (Taunus) zu den Rahmenkooperationsvereinbarungen zwischen der Gigabitregion Frankfurt/Rhein/Main GmbH und Deutsche GigaNetz GmbH, Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH und Telekom Deutschland GmbH
 9. Baugebiet „Neues Erbsengewann“ – Kaufverträge
 10. Grundstücksangelegenheit
- Es gelten die aktuellen Corona-Regelungen. Das Tragen einer FFP2-Maske wird empfohlen.

Sulzbach (Taunus), 14. März 2022

Dieter Geiß

Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses

Hohe Inzidenz verhindert Zusammenkunft am 19. März 2022

Verschiebung der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr

Die Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Sulzbach (Taunus) und die Gemeinde Sulzbach (Taunus) bedauern, dass die am 01. März 2022 bekanntgemachte Einladung zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Sulzbach (Taunus) am Samstag, 19. März 2022, um 17:00 Uhr im Feuerwehrhaus Sulzbach (Taunus), Oberliederbacher Weg 15, null und nichtig wird. Der Grund für den Ausfall: Die hohe Inzidenz tangiert die Ausrichtung in erheblicher

personeller Form und macht eine Verschiebung unausweichlich. Der Ersatztermin wird schnellstmöglich öffentlich kommuniziert.

Die kurzfristige Absage wirkt sich auch auf die Mitgliederversammlung des Vereins „Freiwillige Feuerwehr 1930 e.V.“ aus, die am gleichen Tag und an gleicher Stelle gegen 18:30 Uhr über die Bühne gehen sollte. Auch hierfür bedarf es einer Terminalalternative, die ebenfalls rechtzeitig vermittelt wird.

Stärkung zwischenmenschlicher Bande

Infoveranstaltung zur Aufnahme und Unterbringung ukrainischer Flüchtlinge

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) lädt am Dienstag, 22. März 2022, um 18:00 Uhr zu einer Informationsveranstaltung in den Schultheißenaal im Bürgerzentrum (BÜZ) „Frankfurter Hof“ ein. Diese hat die Aufnahme und Unterbringung von Personen aus der vom Krieg erschütterten Ukraine zum Inhalt.

Bürgermeister Elmar Bociek und die Organisatorinnen aus dem Bereich „Kultur, Vereine

und Senioren“ verbinden damit die Absicht, die hier Zuflucht suchenden Ukrainerinnen und Ukrainer untereinander bekannt zu machen und die Wohnungsverhältnisse und -geber in das Kennenlernen einzubeziehen. „Darüber hinaus begrüßen wir die Teilnahme aller an einem längerfristigen persönlichen Engagement in dieser Sache interessierten Sulzbacherinnen und Sulzbacher“, wie Bociek betont.

„Liebling, mein Herz lässt dich grüßen“

Frühjahrskonzert bei Kaffee und Kuchen mit den Dresdner Salondamen



Nach einer langen Veranstaltungspause laden wir Sie zu einer Schlagerrevue mit Evergreens und Filmmelodien der 20er- bis 50er-Jahre ein.

Die **Dresdner Salondamen** zaubern am **Sonntag, 10. April 2022,** ab 15:00 Uhr mit ihrem ganz eigenen „Sound“ und dem speziellen Humor der Texte und in der darin versteckten Botschaften, die auch rund ein Jahrhundert nach ihrer Entstehung an Aktualität nichts ein-

gebüßt haben, ein ganz besonderes Lebensgefühl in den Schultheißenaal. Eine von Kaffee und Kuchen garnierte willkommene Abwechslung – gerade für das ältere Publikum!

Der Saal ist ab 14:00 Uhr für Sie geöffnet. Programmbeginn ist um 15:00 Uhr, ab 14:30 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen.

Eintritt: 5 Euro (Vorverkauf im Sulzbacher Rathaus) – hierin enthalten sind Kaffee und Kuchen.

Orientierungsgespräche für Existenzgründer

Für Jungunternehmer und Unternehmensnachfolger wird kompetente Unterstützung am **Dienstag, 05. April 2022,** von 09:00 bis 12:00 Uhr im Rathaus angeboten. Diese erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung von Existenzgründungen VFE e.V. auf gemeinnütziger Basis, wobei keine Kosten anfallen. Weitere Informationen finden Sie dazu auch im Internet unter www.vfe-kelkheim.de.

Im Rahmen der Anmeldung beim Sekretariat des Bürgermeisters, **Telefon 06196/**

70 21 -101, kann der Wunsch geäußert werden, ob der Termin telefonisch oder physisch vor Ort im Rathaus, Hauptstraße 11, 65843 Sulzbach (Taunus), stattfinden soll – unter Einhaltung der geltenden Abstands- und Hygieneregeln.

Eine telefonische Anmeldung ist erforderlich, damit für jeden Gründer ausreichend Zeit eingeplant werden kann.

Ein weiteres Gespräch ist geplant für

Dienstag, 03. Mai 2022, von 09:00 bis 12:00 Uhr

Der Sulzbacher Schäferhundeverein möchte ab Samstag, 2. April, jeweils an zwei Tagen pro Woche einen Kurs nach dem „Augsburger Modell“ anbieten. Geeignet ist er für Hunde verschiedener Rassen und Größen. Die Abschlussprüfung findet im Juni statt.



Daniela Pilz mit dem Chihuahua Duchess, Stephan Völker mit Nino und Sandra Stiegler-Völker mit Mona sind bei dem Grundkurs zur Hundeausbildung mit dabei. Foto: Pfeiffer

Geplant ist samstags ab 16.30 Uhr beziehungsweise montags oder mittwochs ab 18 Uhr jeweils circa eine Stunde lang zu üben. Voraussetzung für einen Beginn wären mindestens vier Hunde. Die Kosten für den Kurs betragen 50 Euro. Voraussetzung für die Teilnahme sind eine gültige Hundehalter-Haftpflicht-Versicherung und ein gültiges Impfbuch. Nähere Einzelheiten erfahren Interessierte per E-Mail an willi.christian@gmx.de oder telefonisch unter der Nummer 0152 / 08 65 48 35.

Mit dem „Augsburger Modell“ wurden 1986 besondere Erziehungskurse für Hunde eingeführt. Die Idee war, das Wissen und die Erfahrung der Mitglieder in Form von Kursen für Ausbildung und Erziehung an alle Hundehalter und für jeden Hund, unabhängig von einer Mitgliedschaft, weiterzugeben.

Das Augsburg Modell bietet heute eine Hundeerziehung nach modernen Ausbildungsmethoden. Im Verlauf wird im Kurs ein praktisches Basis-Sach-

kundewissen vermittelt, das in alltäglichen Situationen den Frauchen und Herrchen sowie für die Vierbeiner nützlich ist.

Ist der Erziehungskurs in den Übungsbetrieb der Ortsgruppe Sulzbach integriert und das Interesse am Hundesport erst einmal geweckt, ist es oft nur noch ein kleiner Schritt zur Mitgliedschaft im Verein, haben die Sulzbacher Hundefreunde entdeckt. Viele aktive Hundesportler konnten über das „Augsburger Modell“ in den vergangenen Jahren als Mitglieder für den Schäferhundeverein gewonnen werden. **cp**

Schüler, Studenten, Rentner und alle anderen aufgepasst! Wir suchen Austräger für den

Sulzbacher Anzeiger

Füllen Sie den Bewerbungscoupon vollständig aus und senden ihn per Post oder Fax an:

Verlag Schwalbacher Zeitung,
Niederräder Straße 5,
65824 Schwalbach,
Fax 06196 / 84 80 82

Bewerbungscoupon

Ja, ich möchte gern freitags den Sulzbacher Anzeiger verteilen.

Name: _____

Vorname: _____

Alter: _____

Straße: _____

Telefon: _____

Ich habe freitags bis zu Stunden Zeit.

Datum, Unterschrift

Bei Minderjährigen: Meine Tochter /mein Sohn hat das vorgeschriebene Mindestalter von 14 Jahren. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn den Sulzbacher Anzeiger austrägt.

Vorname, Name, Unterschrift

Telefonische Anzeigenannahme unter 0 61 96 / 84 80 80



Das Jugendsinfonieorchester des Main-Taunus-Kreises sucht wieder junge Musikerinnen und Musiker. Im September findet ein Konzert zum Thema „1.001 Nacht“ statt. Foto: Pfankuch

Talente für „1.001 Nacht“

Die Arbeitsphase des MTK-Jugendsinfonieorchesters beginnt

Junge Musikerinnen und Musiker können sich ab sofort zum Probespiel für das Jugendsinfonieorchester (JSO) des Main-Taunus-Kreises anmelden. Wie Landrat Michal Cyriax mittelt, bereitet sich das JSO auf eine Aufführung im September in Hofheim vor.

Angeleitet werden die jungen Musiker von Dozenten unter der Gesamtleitung von Hans-Georg Dechange und Berthold Mann-Vetter. Das Konzert steht unter dem Thema „1.001 Nacht“. Zur Vorbereitung gehört auch eine auswärtige Probenwoche.

„Mit dem JSO haben wir vor elf Jahren eine Tradition begründet“, erläutert Michael Cyriax. „Wir wollen junge Musiktalente fördern, die unter der Anleitung erfahrener Musiker

ihre Fähigkeiten weiter entfalten und weiterentwickeln können.“ Mit dem JSO zeige der Kreis, „was wir haben und vielleicht in Zukunft an professionellen Musikern haben werden“.

Beim diesjährigen JSO-Konzert werden Werke von Alexander Grieg, Nikolai Rimski-Korsakow und Film- und Musik aus „Aladdin“ gespielt.

Das Probespiel läuft am Samstag, 2. April, zwischen 10 und 18 Uhr im Musiksaal der Main-Taunus-Schule in Hofheim. Die Interessenten spielen zwei Werke unterschiedlichen Charakters von insgesamt zehn Minuten vor, ein Klavier für die Begleitung ist vorhanden. Nach Möglichkeit sollte eine Person zur Begleitung mitgebracht werden. Die Noten der Vorspiel-

stücke werden mit der bestätigten Anmeldung zugesandt. Teilnehmer früherer JSO-Programme müssen in der Regel nicht mehr vorspielen.

Die Teilnahme beim JSO kostet 130 Euro. Eine Anmeldung zum Probespiel und für Teilnehmer vorangegangener JSO-Programme sollte bei Asja Jarzina vom Amt für Schulen und Kultur per E-Mail an kultur@mtk.org bis Freitag, 1. April, eintreffen. Näheres zum Programm gibt es in einem Flyer unter mtk.org auf der Internetseite des Main-Taunus-Kreises.

Geübt wird vom 28. August bis 1. September in der Jugendherberge Oberwesel und am 2. September ab 16.30 Uhr in der Stadthalle Hofheim. Dort findet dann auch das Konzert am 3. September um 20 Uhr statt. red



Ökumenische Andachten

Die ökumenischen Andachten zur Fastenzeit werden am Mittwoch, 23. März fortgesetzt.

Jeweils mittwochs laden die beiden Kirchengemeinden um 19 Uhr zu den Andachten in die evangelische Kirche am Platz an der Linde ein. Am 23. März hält Gemeindeforsetzerin Anka Cordes-Leick die Andacht. Am 30. März und 6. April folgen Pfarrer Alexander Brückmann und Prädikantin Reinhild Bähr. red

Freizeit auch für Flüchtlinge

Die interkulturelle Jugendnetzwerk „Wilde Rose“ aus Schwalbach stellt bei seinem Kinder-Oster-Singe-lager auf Burg Walddeck im Hunsrück vom 9. bis 15. April zehn Plätze für geflüchtete Kinder aus der Ukraine im Alter von acht bis zwölf Jahren zur Verfügung.

Im gemischten Team sind auch Betreuerinnen und Betreuer, die russisch und ukrainisch sprechen. Anmeldungen werden per E-Mail an ahmad.ahmad2003@gmx.de oder unter der Telefonnummer 0177/3272972 entgegen genommen. Die Unterbringung erfolgt in einer Art Jugendherberge. Gesucht werden allerdings noch Schläfsacke. Wer einen Schläfsack übrig hat, kann dies ebenfalls melden. red



Frische aus dem Automaten. Am vergangenen Freitag hat „Schröders Biohof“ einen eigenen Verkaufs-Automaten in Betrieb genommen, an dem rund um die Uhr die hochwertigen Bioprodukte des Sulzbacher Landwirtschaftsbetriebs eingekauft werden können. Zurzeit bietet der von „Naturland“ zertifizierte Biohof im Automaten frische Eier aus eigener Produktion, goldgelbe Eiermudeln und diverse selbst hergestellte Fertiggerichte im Glas an. In den kommenden Monaten soll das Angebot dann noch ausgeweitet und ein weiterer Automat aufgestellt werden. Zu finden ist der Biohof in der Eschborner Straße 34 direkt neben dem Tierheim am Arboretum und der „Ponderosa“. Foto: Schlosser

ANZEIGE

Beim Immobilienverkauf ist eine hohe Nachfrage noch kein Garant für Erfolg – Profis gefragt

„Wir verkaufen Immobilien zum bestmöglichen Preis“

Die Nachfrage nach Immobilien ist groß – doch das bedeutet noch lange nicht, dass beim Verkauf automatisch ein guter Preis erzielt wird. Um Ihre Immobilie mit einem guten Erlös zu verkaufen, ist es sinnvoll, einen Profi zu beauftragen. Serdar Yildirim von „Dornbusch Immobilien“ erläutert, wie Verkäufer einen bestmöglichen Preis für eine Immobilie aushandeln.



Serdar Yildirim ist IHK-zertifizierter Immobilien Consultant und auf den Verkauf von Immobilien spezialisiert. Foto: Dornbusch Immobilien

Der erste wichtige Punkt ist, dass der Preis der Immobilie bereits zu Beginn auf einen realistischen Wert gesetzt werden sollte. Viele Immobilienbesitzer haben den Markt nicht ausreichend im Blick und bieten ihre Immobilie von vornherein zu einem zu niedrigen Preis an. Deshalb sollten Sie sich als Erstes fragen: Wie viel ist Ihre Immobilie wert? Wir bewerten Ihre Immobilie kostenfrei.

Gerne übernehmen wir auch den gesamten Verkaufsprozess für Sie. Unser Versprechen beziehungsweise unser Firmenmotto lautet: „Wir verkaufen Ihre Immobilie zum bestmöglichen Preis.“ Sie können sich dabei stets darauf verlassen, dass wir hoch motiviert sind, den besten Preis für Sie zu bekommen, denn: Je höher der Kaufpreis, desto höher ist unsere Provision. Es liegt also auch in unserem Interesse den höchsten Kaufpreis zu erzielen.

Damit Ihre Immobilie einen marktgerechten Preis erzielt, kümmern wir uns um eine hervorragende Präsentation Ihres Hauses oder Ihrer Wohnung. Wir erstellen professionelle Fotos und Videos, die wir auf insgesamt über 100 Immobilienportalen einstellen können.

Weiterhin qualifizieren beziehungsweise selektieren wir die Interessenten im Vorfeld, um Besichtigungstourismus zu vermeiden. Zudem stellen wir sicher, dass der Interessent einen auskömmlichen Finanzierungsnachweis hat.

Wir möchten erneut erwähnen, dass wir uns um die gesamte Kaufabwicklung kümmern, sodass Sie nur noch zum Notartermin erscheinen müssen. Wir vertreten Sie mit unserer Professionaltät, Kompetenz und unserem Verhandlungsgeschick. Mit der erfahrenen Unterstützung unseres etablierten Maklerbüros haben Sie die besten Chancen, einen guten Preis für Ihre Immobilie zu er-

zielen. Wenn Sie an einem Verkauf Ihrer Immobilie in Frankfurt und Umgebung interessiert sind, ist unser Team ein hervorragender Ansprechpartner für Sie. pr



DORNBUSCH IMMOBILIEN

Eschersheimer Landstraße 230
60320 Frankfurt
Telefon 069 / 91 31 41 51
mobil 0178 / 88 88 655
mail@dornbusch-immobilien.de
www.dornbusch-immobilien.de

– ANZEIGEN –

Kinder

Warum lesen so wichtig ist

Viele Erst- und Zweitklässler können nicht richtig lesen gelernt

Katja Sander hilft beim Lesen und erklärt den Textinhalt. Die 43-Jährige ist eine von 13.000 Lesementorinnen und -mentoren, die beim gemeinnützigen „Mentor Die Lesernhelfer“-Bundesverband ehrenamtlich 16.600 Kinder und Jugendliche fördern. Der Bedarf ist enorm: Vor der Pandemie konnten 20 Prozent der Schülerinnen und Schüler nicht ausreichend lesen. Die Corona-bedingten Schulschließungen haben nach Ansicht des Bundesverbands zu einer weiteren „dramatischen Abwärts Spirale“ in der Lesekompetenz geführt.

Daher sucht der Verband dringend neue Mentorinnen und Mentoren, erläutert Margret Schaaß, die erste Vorsitzende des Bundesverbands: „Viele Erst- und Zweitklässler haben in den letzten anderthalb Jahren überhaupt nicht richtig lesen gelernt. Sie und andere Schüler unterstützen wir dabei, die großen Lücken, die durch Corona entstanden sind, zu schließen.“

Immer mehr Schulen fragen die individuelle Förderung an, berichtet Margret Schaaß: „Der Bedarf an Lese- und Lernförderung ist so groß wie noch nie in den vergangenen 20 Jahren. Daher rufen wir jeden Erwachsenen dringend dazu auf, sich solidarisch mit den jungen Menschen zu zeigen und sich in der Leseförderung zu engagieren.“ Das Lesen ist deshalb so wichtig, weil es die Basis für das Lernen in allen Fächern, für einen Schulabschluss und die Berufsausbildung ist. Lesen ist Leben.

Die Kinder und Jugendlichen profitieren auch von der Aufmerksamkeit, die die Erwach-



Lesementoren helfen nach dem 1:1-Prinzip beim Lesen und erklären den Textinhalt. Foto: Andreas Endermann/akz-o

senen ihnen jede Woche mindestens ein Jahr lang schenken. Eine vertrauensvolle Beziehung gehört ebenso zum bewährten Förderkonzept wie das „1:1-Prinzip“. Eine Mentorin oder ein Mentor fördert jeweils ein Kind. So stärken sie auch das Selbstbewusstsein der kleinen Leserinnen und Leser.

Dafür sucht der Verband deutschlandweit Ehrenamtliche, die neue Vereine gründen. Sie begleiten und qualifizieren die Mentoren und übernehmen die Organisation mit den Schulen.

Die Lehrkräfte wählen die Kinder wie Lina aus.

Sie und Katja Sander treffen sich jeden Donnerstag in einem freien Klassenzimmer. „Es ist eine freundschaftliche Verabredung zum Lesen und Lina macht super schnell Fortschritte“, fasst die Mentorin zusammen. Wer sich ebenfalls engagieren möchte, findet Informationen unter www.mentor-bundesverband.de. Der Verband sucht noch Unternehmen als Förderer und ist auch für Spenden aus der Wirtschaft und von privaten Haushalten dankbar. pr

kinderzeit
mit Herz & Seele
mehrsprachig · ganztags · individuell – seit über 15 Jahren
www.die-kinderzeit-schule.de
Grundschule · Kindergarten · Krippe